

Journal-Zeitung

Allgemeine Zeitung

Halle'sche Neueste

für Mitteldeutschland

Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Halle und der Handelsregisterbehörde

Monatlicher Bezugspreis mit der „Mittleren“ und Unfallversicherung frei Haus durch Boten in Stadt und Land 2.50 RM, durch die Post 2.50 RM ohne Zustelgeb. Einzelgenusspreis 0.13 RM, pro mm. die Postgebühr 0.80 RM, pro mm. Erfüllungsort ist Halle. Verlagsadresse: Leipzig 228 16.

44. Jahrgang

Schriftleitung, Verlag und Drucker in Halle, G. Braunhans, 18/17, Rennpost-Gammel-Str. 274 21. Telegramm-Adresse: Saalezeitung, Geschäftsstellen: Reichshausen 6, Wallenhausen 1b. In Halle höherer Gewalt (Streit) besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Rückgabe.

Einzelpreis 15 Rpl.

Halle, Donnerstag, den 29. August 1929

Nummer 203

Die deutschen Delegierten verweigern die Zustimmung.

Neues in Kürze.

In Berlin-Zeitung hat eine sozialistische Funktionärerversammlung einstimmig eine Entschließung an die Reichstagsfraktion angenommen, bei Nichtzustandekommen des Arbeitslosenversicherungsgesetzes nach den Forderungen der sozialdemokratischen Partei die sozialistischen Mitglieder aus der Regierung abzurufen.

Dr. Erkelenz, der langjährige Vorsitzende der demokratischen Partei, ist durch seine schwere Erkrankung gezwungen worden, das Amt des Vorsitzenden, das er seit längerer Zeit bereits praktisch nicht mehr ausüben konnte, nunmehr definitiv niederzulegen.

Wegen des Stahlhelmführer Lehrer Kurt Demuthardt in Halle war bekanntlich seit dem November 1928 ein Disziplinarverfahren anhängig gemacht worden. Wie verlautet, ist das Verfahren jetzt durch den Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung eingestellt worden.

Bei der in Garburg-Wilhelmshagen abgehaltenen, von rund 1000 Personen besuchten nationalsozialistischen Versammlung kam es zu schmerzlichen Zusammenstößen mit Kommunisten, bei denen insgesamt 12 Personen verletzt wurden. Vier von den Verletzten mußten ins Krankenhaus gebracht werden. Auch Polizeibeamte sind angegriffen worden.

Im Innenministerium sind die Erhebungen über die als Fortsetzung des roten Frontkämpfers gebildete neue kommunistische Kampfbewegung abgeschlossen. Unzufrieden verlautet, daß ein Verbot der neuen roten Organisation vorläufig nicht erfolgt.

Der Vermählungsakt der Deutschen Reichshahn tritt am 18. September wieder zusammen. Die Entscheidung, ob und wann die Zeremonie eintritt, dürfte endlich an diesem Tage fallen.

Aus dem Rheinland wird gemeldet, daß Arbeiterdemonstrationen im Kohlenrevier zum 30. September erfolgen. Das westfälische Kohlenrevier steht unter dem starken Eindruck der Kürzung der deutschen Kohlenlieferungen an Italien auf Reparationskonto. Ein Demonteur der beunruhigenden Nachricht ist vergeblich erwartet worden.

Die Wiederaufnahme der Wirtschaftsverhandlungen mit Polen wird erst nach der General-Konferenz der Handelsvertreter erfolgen. Es soll verhandelt werden, durch direkte Aussprache zwischen den Deutschen und den Polen in Genf die immer noch fehlende Grundlage der Handelsvertragsverhandlungen zu schaffen.

Am 9. September beginnen mit der Tschechoslowakei die Handelsvertragsverhandlungen wieder. Die Hoffnung auf eine Einigung soll diesmal begründeter sein.

Dr. Stresemann wird über die Ergebnisse vom Haag erst nach der Rückkehr in das Reichstag und dann ferner noch mal im Auswärtigen Ausschuss Erläuterungen abgeben. In diesem Sinne hat er sich im Haag zu den deutschen Journalisten ausgesprochen. Der Kampf im Reichstag um Youngabkommen und Haager Angelegenheit wird also kaum vor dem letzten Drittel des September beginnen.

Die „Morningpost“ meldet aus Newyork: Amerika ist auch der Sieger im Haag. Die Blätter sprechen allgemein aus, daß Amerika seine Konzeptionen gemacht habe, und daß der Youngplan der nordamerikanischen Finanz Europa weiter als ein Weltfinanzial als Ausdehnungsgebiet gebe.

Der „Mittlerer Courant“ meldet aus Newyork: Die Japenindustrie hat hier dazu geführt, daß innerhalb 48 Stunden für 16 Neugeborene der Rufname Japen eingetragen worden ist.

Ultimatum Briands an Deutschland.

Der gestrige Tag im Haag sollte die Zustimmung der deutschen Delegierten zu der Einigung der übrigen Mächte mit England erbringen. Das ist bisher nicht gelungen. Aber die Alliierten haben glücklich wiederum erreicht, daß für den Fall des Scheiterns der Verhandlungen nun doch wieder das Opfer der Mächte der Alliierten, nämlich Deutschland, als der schuldige Teil erscheint.

Zur Vorgeschichte

Der unerwarteten Einigung der Alliierten verläutet aus französischer Quelle, daß insbesondere Dr. Stresemann in den vorangegangenen Verhandlungen sehr energisch auf eine Einigung gedrängt und das allgemein erwartete Scheitern verhindert habe. Ob er nicht jetzt schon, wo die Einigung der Alliierten zu neuen schweren Belastungen Deutschlands zu führen droht, sein vorangestrichenes Drängen bereit, ist eine andere Frage.

Die neuen Forderungen

an Deutschland sind noch immer nicht genau bekannt, doch scheinen sie in folgendem zu bestehen:

1. Deutschland soll auf 800 Millionen Reichsmark Uebererschuß, die sich aus dem Uebergang von den Dawess zu den Youngabzahlungen ergeben, in voller Höhe verausgaben;
2. Deutschland soll auf die Belastungsschulden, deren Höhe auf 150 Millionen Mark geschätzt wird, verzichten und weiter die nach dem 1. September entstehenden Belastungsschulden in Höhe von schätzungsweise 60 bis 80 Millionen Mark übernehmen;
3. Deutschland soll die angehängten Zahlungen, (d. h. die Zahlungen, die alljährlich unter allen Umständen auch ohne Rücksicht auf die Stabilität der deutschen Währung geleistet werden sollen) von dem ursprünglichen Betrag von 600 Millionen Mark auf 702 Mill. Mark jährlich erhöhen.

Die deutschen Delegierten traten gestern vormittag um 9.30 Uhr zusammen, um die neuen Forderungen der Alliierten zu besprechen. Anschließend fand eine gemeinsame Sitzung mit den Delegierten der Gläubigerstaaten statt, die dann abgedröht und von 3 Uhr nachmittags bis 7.15 Uhr abends fortgesetzt wurde.

Briand.

erklärte laut amtlicher französischer Mitteilung: Wenn die deutsche Delegation bis 17 Uhr keine zustimmende Antwort zu den in dem Uebereinkommen zwischen England und den vier Mächten festgelegten Zusatzen gibt, dann wird auf französischem Vorschlag die Sitzung der politischen Konferenz, die für heute nachmittags geplant ist, nicht stattfinden. — Das bedeutet, daß Briand ein Ultimatum gestellt hat auf der Basis der Forderung, die er stets erhoben hat, daß nämlich Deutschland sich hinsichtlich der Annahme des Youngplans in seiner zu anderen Ungunsten veränderten Form binden soll, bevor es positive Zusicherungen in der Frage der Rheinlanddrängung erhalten hat.

Die Sitzung verlief außerordentlich ernst und dramatisch. Dr. Stresemann und Dr. Wirth protestierten energisch gegen die neuen Zusatzen. Dr. Wirth erklärte a. a., daß die deutsche Delegation aus ihrer Würde, die sie seitdem verkannt werden würde, wenn sie ihre Unterschrift unter die vorgeschlagene finanzielle Regelung leistet. Bemerkenswerterweise hat

der englische Schatzkanzler Snowden

seine bisherige nicht unfeindliche Stellungnahme gegenüber Deutschland vollständig gewandelt. Laut Pariser „Matin“ erklärte er, daß die Forderungen der Gläubiger an Deutsch-

land unanfechtbar seien. Es sei die Pflicht Deutschlands, ihnen zu entsprechen. Er ist so weit gegangen, daß Stresemann sein Entzücken darüber ausdrückte, Snowden so reden zu hören, während er vor seinem Eintritt in die Regierung sich in der gleichen Angelegenheit viel entgegenkommender gezeigt habe. Darauf erwiderte Snowden, daß die Rede eines einfachen Abgeordneten und diejenige eines Ministers nicht ein und dasselbe seien. Als Mitglied der englischen Regierung habe er das Recht, eine andere Auffassung zu haben als früher.

Eine Einigung wurde bis zum Abend und ebensowenig in der bis nach Mitternacht dauernden inoffiziellen Besprechung im Hotel der englischen Delegation nicht erzielt.

Laut Bericht des Londoner Reuterbüreaus hat Dr. Wirth, der mit sehr ernster Miene das Beratungskomitee verließ, erklärt, „Wir haben uns nicht geeinigt. Die Beratungen werden morgen fortgesetzt werden.“

Die Behandlung der Räumungsfrage

sollte ursprünglich gestern nachmittags um 3 Uhr in einer Sonderberatung der vier beteiligten Mächte erörtert werden. Diese Sitzung wurde jedoch abgeblasen. Die „Reit Pariser“ meldet dazu:

In der Frage der Räumung, in der Frankreich fast isoliert war, ist eine Wendung eingetreten. Henderson ist jetzt damit einverstanden, daß nach Räumung der zweiten Zone ein englischer Vertreter in der interalliierten Kommission bleibt. Das gleiche gilt für Belgien. Die Solidarität der drei Regierungen bleibt also bestehen bis zum Abschluß der Räumung der dritten Zone. Man ist jetzt darüber einig, daß die Räumung innerhalb von acht Monaten nach der Annahme und der Inkraftsetzung des Youngplans, d. h. nach der Ratifizierung und nach der Annahme der von deutscher Seite zu ergreifenden geeigneten Maßnahmen beendet werden soll.

Außerdem hat Briand verhindert, daß die Saarfrage erörtert wurde und hat zugleich von Henderson die Anerkennung der Aufgabe erlangt, daß es sich dabei um ein deutsch-französisches Problem handelt, das nur durch direkte Verhandlungen der beiden Regierungen geregelt werden kann. Briand hat sich damit einverstanden erklärt, daß die deutsche Regierung diese Frage anwirft, und daß der französischen Regierung konkrete Vorschläge unterbreitet werden, welche unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, daß die Rechte der Saarbevölkerung streng gewahrt werden.

Das Endergebnis des händigen Drängens der deutschen Delegierten auf Einigung über den Youngplan ist also nunmehr, daß sich die sämtlichen Alliierten, einschließlich Englands, nun doch wieder geeinigt haben, und daß die Stellung Deutschlands außerordentlich schwierig und wesentlich schlechter geworden ist. Jetzt droht Briand und Henderson mit Weisheit nach Genf, um die Deutschen dadurch zu sofortiger Zustimmung zu zwingen. Heute vormittag um 10 Uhr findet eine Besprechung der Rheinlandmächte statt, um 4 Uhr eine Sitzung des politischen Ausschusses und um

14.30 die öffentliche Schluss-sitzung.

Damit greifen also die sämtlichen übrigen Delegationen das gestern von Briand angesprochene Ultimatum auf, anz das Ende der Stresemannschen Verhandlungsbemühungen ist ein neues Diktat.

Jetzt hilft nur eins: daß das deutsche Volk sich zur Wehr setzt und seine auf schwerste gefährdete Existenz durch ein entschlossenes Nein verteidigt. Solange wir keinen Willen zeigen, haben die Alliierten keinen Grund, Deutschlands Interessen zu wahren.

Beitritt des niederösterreichischen Bauernbundes zur Heimwehr.

Der Bundesausschuß des niederösterreichischen Bauernbundes beschloß heute im Hinblick auf die Vorgänge der letzten Zeit mit den mehr als 100 000 Mitgliedern des Bundes der Heimwehr Niederösterreichs beizutreten, um, wie es in der Bekanntmachung heißt, die hohen idealen Ziele und Bestrebungen der Heimwehr zu unterstützen.

Das gebändigte Krokodil

oder der Austro-Maxxismus

Von Dr. S. Heile - Naumburg.

Oesterreich ist für Deutschland seit dem Brüche in der parteipolitischen, wirtschaftlichen und finanzpolitischen Entwicklung immer verlässlicher gewesen. Daher ist der nachdrückliche Vergleich zwischen Oesterreich und Deutschland angelehnt der zunehmenden Verortung unserer politischen und wirtschaftlichen Zustände von beiderem Interesse, zumal er tief in die Grundfragen unserer Parteipolitik hineinleuchtet. Angesichts der Wichtigkeit der angesprochenen Fragen sind wir bereit, auch die unruhigen Meinungen Raum zu geben, sofern sie nur unter der gleichen Grundannahme wie die nachstehenden Ausführungen stehen: daß die Interessen des Lesers vor allem über den Einfluss interessieren zu haben. Die Schrift.

In Oesterreich ist die Sozialdemokratie — oder wie man dort sagt, „der Austro-Maxxismus“ — seit langen Jahren regierungsunfähig, weil es feiner bürgerlichen oder bäuerlichen oder christlichen oder nationalen Partei einfließt, mit ihm zu passieren.

Die christlich-sozialen Partei entspricht in ihrer politischen Struktur unserem Zentrum. Aber unter ihrem wirklich großen Führer Scheibel ist sie seit Jahren der entschlossene Gegner des Maxxismus.

Reinung dagegen das Zentrum, — auch eine kirchlich-bäuerliche und Arbeiterpartei, — auch eine vollständige Partei oder Weltanschauungspartei, wie man heute sagt, — keine keine Wirtschaft, — oder Geschäfts- oder Opportunistenpartei, — eine christliche Partei noch dazu, hat bei uns seit zehn Jahren die marxistische Vorherrschafft in der Burg Preußen mit ausgerichtet und hat sich die Verantwortung dafür geteilt. Es trägt darum die eigentliche Hauptverantwortung für die Verschleif des Maxxismus im Reich, für die Kulturkatastrophe, die sich daraus ergibt: denn hinter einer fortgeschrittenen Partei-Beschaffenheit der Maxxisten erhebt sich als unermessliche Folge für unsere Familien, für unsere Kinder: die Kulturkatastrophe — der Bolschewismus.

Die Sozialdemokraten oder Austro-Maxxisten sind also in Oesterreich seit vielen Jahren im Parlament und in den Aemtern in die Minderheit gedrängt. Es haben nur noch die Stadt Wien: sie haben dort die Straße und sogar Wahlmengen. Aber die Straße der Großstadt ist nur dann eine politische Macht, wenn die Kräfte des Landes — „die Heim-Wehren“ — sich dadurch einschüchtern lassen. Befähigt das Land den Kampf, so ist die revolutionäre Großstadt innerhalb von zwei Wochen erledigt, — wegen Reue im Mangel. Dieser psychologischen Vorgang erleben man vor zwei Jahren in Wien.

Selbst acht der Austro-Maxxismus seinem Ende entgegen: Bauern-Regiment, wenn es seinen politischen Verband wieder gewonnen hat, nicht mit der Finken partiiert und über der Wirtschaft die große Politik und das Bündnis mit den anderen Berufsständen und Staatspartei nicht mitschafft, ist allemal führer als die Großstadt-Strache. Bauernmacht, wenn politisch erwacht, — Provinz, Selb-Wehr, — Landbevölkerung ist der starke Hebel, welcher das Krokodil, den „Maxxismus“, leicht erledigt.

Wie aber steht es in Deutschland? Das Gott erbarne! Hoffen wir, wenn man ein Austro-Maxxist ist, so müßt ihr nach Deutschland sehen. Die Austro-Maxxisten sind nach Deutschland ausgemwandert, seitdem in Oesterreich kein Weisheit

mehr ist. Es sind in der Regel unechte Deutsche, dafür aber „gute Europäer“ mit deutsch-österreichischer Schulbildung.

Carl Marx war so ein „guter Europäer“ und unechter Deutscher. Und der heutige Reichsfinanzminister Hilferding, welcher die defätistische Politik im Haag im Namen Deutschlands führt und die entscheidende Rolle spielt, ist so ein „guter Europäer“ und „guter Europäer“ und unechter Deutscher.

Von dieser Weltweisheit wird Deutschland und leider die alte stolze Bursche Preußen regiert. Darin liegt die Kulturgefahr, — die europäische Gefahr.

Und wer ist schuld? Niemand anders als die deutschen Mittelparteien: Demokratie und Zentrum, und leider, leider sogar die Deutsche Volkspartei. Ohne diese alle hätten wir längst keine Herrschaft des Marxismus in Deutschland mehr. Welche Torheit, wenn Bürgerkrieg und Bauernkrieg mit dieser Herrschaft zu passieren laßen!

Kurzum, die Kulturgefahr, das Krotzohil, ist in Oesterreich gebändigt und kann keine deutschen Kinder mehr freisetzen. Dagegen in Deutschland regiert es noch in unabhägigen hohen und niederen Amtsstellen und ströht weiter und nährt sich von wachsenden Steuern.

Seine Opfer sind: Bauerntum, Mittelstand, Schulden, Arbeiter-Volkstand.

Aber warum bilden denn Bauern und Bürgertum und deutsch-süßliche Arbeiter (Schulze und Nationalsozialisten) nicht eine einzige große „Reinmischer“ und erlösen das Krotzohil? Sie könnten es sofort, wenn sie das große gemeinsame nationale Ziel erkennen und alle Zerstückelung begraben.

Oder soll das Krotzohil, der Austro-Marxismus, weiter über Deutschland regieren?

870000 Arbeitslose.

Nach den endgültigen Berichten der Bundesarbeitsämter weist die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung in der ersten Augusthälfte zum ersten Mal seit der Befreiung des Arbeitsmarkts im Frühjahr und Sommer wieder eine leichte Zunahme auf, und zwar um rund 5400 Personen oder 0,8 Prozent. Die Gesamtzahl der Hauptunterstützungsempfänger betrug am 15. August rund 716 000 von denen 200 000 Frauen waren. Die Zahl der weiblichen Hauptunterstützungsempfänger ist in der Berichtzeit zurückgegangen, die der männlichen dagegen gestiegen.

Nach in der Einkommenerklärung ist die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger leicht gestiegen, und zwar ebenfalls um 0,8 Prozent. Auch die ist bei den Frauen noch ein — allerdings kleiner — Rückgang zu verzeichnen, während die Zahl der männlichen Hauptunterstützungsempfänger stieg. Am 15. August befanden sich in der Krankenunterstützung 122 000 männliche und 81 700 weibliche, insgesamt 184 000 Hauptunterstützte.

Neue Schwierigkeiten für die Reform der Arbeitslosenversicherung.

Die Bemühungen um die Reform der Arbeitslosenversicherung haben infolge des negativen Ausgangs der Verhandlungen am Dienstags eine neue unüberwindliche Schwierigkeit erfahren. Die zuletzt auf Freitag mit einer beurlaubten Kommission des Reichstages, in der über die Novelle zur Arbeitslosenversicherung beraten werden sollte, ist auf Wunsch der preussischen Regierung wieder abgesetzt worden. Der Reichstag will offenbar, wozu er an sich nicht verpflichtet ist, die Einigung der Koalitionsparteien im Reichstag vor seiner eigenen Stellungnahme abwarten. Die angeführte Besprechung mit den Führern der Regierungs-Kommission ist erst für den nächsten Mittwoch in die von den Sozialdemokraten angetragenen neuen finanziellen Berechnungen vorliegen sollen.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

hischen Regierung wieder abgesetzt worden. Der Reichstag will offenbar, wozu er an sich nicht verpflichtet ist, die Einigung der Koalitionsparteien im Reichstag vor seiner eigenen Stellungnahme abwarten. Die angeführte Besprechung mit den Führern der Regierungs-Kommission ist erst für den nächsten Mittwoch in die von den Sozialdemokraten angetragenen neuen finanziellen Berechnungen vorliegen sollen.

Reform der Krankenversicherung.

Das Arbeitsministerium bereitet zurzeit eine Reform der Krankenversicherung vor, deren Entwurf voraussichtlich zu Beginn des nächsten Monats dem Reichstag vorgelegt werden wird. Die Reform soll eine Nationalversicherung der Leistungen und der Organisation herbeiführen. Durch Einschränkung unnötiger und Ausmerzung von Doppelleistungen soll man ohne Erhöhung der Beiträge die Aufwendungen der Kassen verringern zu können.

Entwurf eines Berufsausbildungs-Gesetzes.

Der Reichstag ist der Entwurf eines Berufsausbildungsgesetzes zugegangen, bei dem eine umfassende geordnete Ordnung der gesamten Berufsausbildung im Bereiche zum Ziele hat. Es handelt sich um ein Gesetz, das die Berufsausbildung der Teilnehmer der verschiedenen Berufszweige zu regeln soll.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Syrische Kundgebung gegen die Zionisten.

Aus Beirut wird gemeldet: Eine aus syrischen Moslems, Christen und Juden bestehende Abordnung zog gestern vormittag nach dem Befehl des Präsidenten der syrischen Republik, um gegen die Verdrängung der eingeborenen Bevölkerung Palästinas durch die Zionisten Einspruch zu erheben. Dem Zug wurden französische und syrische Flaggen vorgetragen. Zwischenfälle ereigneten sich nicht. In Damaskus wurden bei einem Zusammenstoß zwischen einer Menschenansammlung und Polizisten mehrere Verletzte. In Damaskus sind die Barak geschlossen; doch herrscht im übrigen Ruhe.

Massendemonstration in Kairo

Aus London wird gemeldet: Die möglichen Auswirkungen der Unruhen in Palästina auf die moslemische Welt werden in London nach wie vor mit größtem Ernst betrachtet. Die Erhebung hat sich auch in Ägypten ausgebreitet. In Kairo haben sich am 27. August in der Nacht gegen die Zionisten über 20 000 Menschen versammelt. Über 20 000 Menschen nahmen daran teil. Bei dem Verstoß der Polizei, die Demonstranten auseinanderzutreiben, kam es zu Zusammenstößen, wobei mehrere Polizisten verletzt wurden. Die Barak und Häfen wurden geschlossen. Die großen Hotels verriegelten ihre Türen. Truppen werden aufgeboden, um das Judenquartier zu sichern. Die gesamte moslemische Welt befindet sich in Gärung.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Reform der Krankenversicherung.

Das Arbeitsministerium bereitet zurzeit eine Reform der Krankenversicherung vor, deren Entwurf voraussichtlich zu Beginn des nächsten Monats dem Reichstag vorgelegt werden wird. Die Reform soll eine Nationalversicherung der Leistungen und der Organisation herbeiführen. Durch Einschränkung unnötiger und Ausmerzung von Doppelleistungen soll man ohne Erhöhung der Beiträge die Aufwendungen der Kassen verringern zu können.

Entwurf eines Berufsausbildungs-Gesetzes.

Der Reichstag ist der Entwurf eines Berufsausbildungsgesetzes zugegangen, bei dem eine umfassende geordnete Ordnung der gesamten Berufsausbildung im Bereiche zum Ziele hat. Es handelt sich um ein Gesetz, das die Berufsausbildung der Teilnehmer der verschiedenen Berufszweige zu regeln soll.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

Die Lage in Palästina.

Die Lage in Palästina ist in der letzten Zeit außerordentlich schwierig geworden. Die Araber haben sich in der Umgebung von Haifa, Ramleh und dem Hügelland um Jerusalem gesammelt. Gestern abend wurden wiederholt Angriffe gegen Beit Alpha, 6 Kilometer westlich von Haifa, von einer Abteilung transjordanischer Grenztruppen erfolgreich abgewehrt. Die Telegraphenleitungen von Jerusalem nach Haifa, Ramleh und Tiberias sind durchschnitten worden.

sonstige Nachrichten und Anzeigen, die rechts neben dem Haupttext zu finden sind.

sonstige Nachrichten und Anzeigen, die links neben dem Haupttext zu finden sind.



Neues vom Sage Spreihschmuggel im Großen.

Die Hamburger Polizei hat die Spuren eines gewaltigen und in der Form kontinentalen Spreihschmuggels aufgedeckt. Die Zollabfuhrstelle in Hamburg hatte erfahren, daß von einem ausländischen Dampfer in der Nordsee wiederholt große Pakete von Spreihschmuggelmaterial der Kapitän und ein Teil seiner Besatzung verpackt werden konnten, ergab sich an Hand umfangreicher Gefährnisse das folgende Bild:

Die Spiritusengroßhandelsfirma, die in Hamburg und Westpreußen Filialen unterhält, kaufte den Dampfer 'Bohemien', mit dem sie unter südpolischer Flagge rund 250 000 Liter Spiritus angefüllt nach Rotterdam verkaufte. In Wirklichkeit ging das Schiff bis auf die Höhe der norwegischen Küste. Dort wurde auf offener See zahlreiche Fässer über Bord geworfen. Der Vorgang wurde bei einer zweiten Reise wiederholt. Es ist jetzt, daß in Wirklichkeit aber nahezu zwei volle Schiffsladungen Fässer mit wertvollem Inhalt ins Meer geworfen wurden, um eine Ausfuhr von Spiritus vorzutäuschen und in Wirklichkeit einen an Bord verpackten Spiritusvorrat nach dem besten Willen zu bringen. Es ist bereits festgestellt, daß der verhaftete Inhaber der Firma namentlich in Hamburg große Mengen von Spiritus auf auffallend niedrigen Preisen verkauft hat, ohne die Gefährnisse zu bedenken. Während der Kapitän und die Mannschaft das Ueberbordwerfen der Ladung geflissentlich haben, erklärt der verhaftete Kapitän, daß der exportierte Spirit nur für norwegische Stellen die über Bord geworfene Ladung aufzufüllen sollte.

Die Ermittlungen der Hamburger Polizei gehen weiter. Sowie fest oder bereits fest, daß das Schiff ein hochbedeutendes Verbrechen begangen hat.

14 Tote in Buit.

Von den bei der Eisenbahnkatastrophe von Buit schwerverletzten Verletzten sind Leopold Lemow aus Pöhlitz und ein Herr Debernann, der sich auf der Fahrt von Mariette nach Bolen befand, im Krankenhaus in Buit ihren Verletzungen erlag. Die Leiche der Zwanzigjährigen, die die Katastrophe erlitten hat, befindet sich somit, wie bereits gemeldet auf 14.

Die Leichen der Marzian und des Paterniers wurden gestern Abend nach ihrer Heimath überführt. Das unbekannteste Todesopfer wurde als Französischer identifiziert. Die Leiche wird von hier nach Buit nach Bolen gebracht werden. Die übrigen Toten werden heute nachmittag um 17 Uhr in Buit vorläufig beerdigt. Der Geiz der Buit, der durch das Verbrechen der Vorkommnisse zugefügt und so dem Tode entzogen wurde, ist nach dem zurückgekehrt. Nach dem Tode des Vorkommnisses ist der Zustand des schwerverletzten Vorkommnisführers noch unverändert. Er ist noch nicht erweckungsfähig.

Die Straße bei Buit wieder frei.

Die Aufräumarbeiten an der Stelle, an der der D-Zug Paris-Paris entgleiste, sind nunmehr beendet. Gestern morgen konnte die Straße für den Verkehr wieder freigegeben werden. Weitere Tote wurden unter den Trümmern nicht gefunden. In den Krankenhäusern besteht bei den Schwerverletzten keine Lebensgefahr mehr.

Der Fahrdienstleiter der Station Buit, der dem Vorkommnisführer des verunglückten Zuges einen zufälligen Hinweis aufgeben haben soll, ist vom Amte suspendiert, jedoch vorläufig nicht in Haft genommen worden, da nach Ansicht der Staatsanwaltschaft Schuldfrage nicht vorliegt.

Brand in der Pariser Markthalle.

Am Dienstag Abend gegen 9 Uhr ist aus bisher unbekannter Ursache in einem großen Keller der Markthallen von Paris Großfeuer ausgebrochen, das die Feuerwehre die ganze Nacht hindurch mit 13 Schlauchleitungen bekämpfte; sie konnte jedoch infolge der großen Kaufmannsentwicklung nicht in der Keller eindringen, da fünf Feuerwehre wegen Erschütterungsgefahr ihren Dienst unterbrechen mußten. Da die Markthallen und ihre Umgebung als Unterflur für Obdachlose dienen, befürchtet man, daß einige dieser armen Leute aus Betten genommen sind.

Die Pinguine sterben.

Wie aus Kapstadt gemeldet wird, fallen an der küstlichen Küste die Pinguine zu Tausenden einer rätselhaften Seuche zum Opfer. Der Inspektor der Gwano-Fabriken, dessen Bericht von der Lambert-Bai, die 120 Meilen von Kapstadt entfernt ist, erhalten, in dem ihm mitgeteilt wird, daß unzählige tote Pinguine an Land geschwommen werden sind. Auch die Küste von Port Elizabeth, die mit toten Pinguinen überzogen ist. Dr. Gill, der Autor des 'Südafrikanischen Museums', ist der Meinung, daß eine der Ursachen bisher unbekannter Seuche für das Sterben verantwortlich sei. Man vermutet, daß die Pinguine auf die Dampfer infolge der jedes Jahr eine halbe Million Pinguine gesammelt werden, überreifen werde.

Der Reichspräsident in Urlaub.



Reichspräsident von Hindenburg auf dem Wege zum Fischgong in Dieringensell.

Zeppeline grüßen sich in der Luft heute Landung in Lakehurst.

Das Marineluftschiff 'Los Angeles' (berühmte Z. 3-1207) ist mit 40 Mann Besatzung an Bord von Lakehurst an einer Übungsfahrt nach Cleveland aufgezogen. Das Luftschiff wird möglicherweise 'Graf Zeppelin' dort begegnen und nach Lakehurst geleiten.

Ueber Detroit.

'Graf Zeppelin' erreichte die Stadtgrenzen von Detroit um 9 Uhr 40 abends (Centralzeit) (Donnerstag früh 8 Uhr 40 MEZ). Das Luftschiff flog in geringer Höhe über die Stadtmitte, dann über den Detroit-River und das Grosse-Saigonmeer. Eine große Menschenmenge säumte die Straßen. Schmerzer spielten auf dem Luftschiff, während es eine Schelle über der Stadt beschrie. 'Graf Zeppelin' legte dann seine Fahrt ostwärts nach Kanada fort.

Graf Zeppelin' über Ohio.

Um 5,30 Uhr MEZ erreichte das Luftschiff Cleveland in Ohio. Hier hatten sich schon am Nachmittag 140 000 Menschen, die größte Menschenmenge, die Cleveland je gesehen, eingefunden, um den Zeppelin zu erwarten. Das Luftschiff überflog die Stadt mit gleichmäßiger Geschwindigkeit in ungefähr 300 Meter Höhe, über der Luftfahrzeugstellung eine Schelle blasend. Um 5,37 MEZ traf das Luftschiff über Akron (Ohio) ein.

Am Donnerstag in Lakehurst.

Dr. Edeker hatte nach Lakehurst. Im letzten Donnerstag früh in Lakehurst ein. Die Marinestation Lakehurst fand gestern gegen Abend zum ersten Male seit dem Abflug des Luftschiffes von Los Angeles in direkter Verbindung mit 'Graf Zeppelin'.

Die Vorbereitungen für den Empfang.

Das ganze Land Amerika verfolgt den Flug des 'Graf Zeppelin' über Amerika mit großem Interesse. Mit besonderer Spannung sieht es der Begegnung des Zeppelin mit der 'Los Angeles' über Cleveland entgegen. Man erwartet in Lakehurst über 200 000 Zuschauer. 300 Marineoffiziere und 50 Matrosen vom Philadelphiaer Marinehafen reisen für die Zeppelinlandung bereit. Die Unterbringung des Luftschiffes in der Halle dürfte diesmal besonders leicht erfolgen, da die 'Los Angeles' erst am folgenden Tage in Lakehurst zurückwartet wird. Als Vertreter Hoover's wird

Eine Million Automaten in Deutschland.

Neuartige Automaten für Zeitungen, Photo-Gewicht, Erfrischungen, Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände werden aufgestellt.

In allererster Zeit werden, wie schon der Reichsverband der Deutschen Automaten-Industrie mitteilt, in sämtlichen deutschen Großstädten vollkommen neuartige - wenigstens in Deutschland bisher unbekannte Automaten aufgestellt werden, in den Hauptverkehrsstraßen, auf Bahnhöfen, vor den Ladengeschäften. Die augenblickliche Zahl von rund einhunderttausend Automaten aller Kategorien dürfte binnen weniger Jahre auf wenigstens den geschätzten Vierer erhöht werden.

Während man bisher noch verhältnismäßig wenige Warenarten aus Automaten entnehmen kann, wie Briefmarken, Fahrkarten, Schokolade, neuerdings auch Zigaretten und Zigarren, Zinshöher und in jüngster Zeit sogar schon 'Studentenkarten' (Polen) und (Wandel), wird es in Zukunft kaum irgendwelche Warenart geben, die nicht nach offizieller Geschäftsbesorgung durch Einfuhr geförderter Geldstücke, vom einfachen Pfennigstück bis zum Zweimarkstück aus Automaten bezogen werden kann.

Der Art werden zweifellos die neuartigen Warenarten abgeben, die gegen Einwurf von 20 Pfennig eine kleine Karte liefern, auf deren Rückseite sie gleichzeitig das Schnellporto der betreffenden Person befindet.

Man wird auch voraussichtlich Automaten aufstellen, die für 30 Pfennig oder 1 Mark bis zu gewissen vertriebenen kleinen Waren in allen Stellungen des Kaufes liefern, ähnlich der Apparate, die jetzt schon in Berlin Schnellphotos liefern.

Man will die Einzelhandelsorganisationen davon bewegen, einem Vertriebswege auszuweichen, der auch den gewöhnlichen Einzelhändlern nach seiner Durchführung Vorteile bringen

Hof feiert, einen durchdringlichen Tagesanfang von 70 bis 80 Grad anweist.

Großfeuer auf dem Kurfürstendamm in Berlin.

Ein ausgebreiteter Dachstuhlbrand in Berlin im Hause Kurfürstendamm 178, der auch auf die Dächer der Nachbarhäuser übergriff, befähigte Mittwoch vormittag sämtliche verfügbaren Lösungs- unter Leitung des Oberbranddirektors Gempp etwa drei Stunden. Drei Feuerwehrlöschteams brachen bei den Lösungsarbeiten zusammen und mußten nach dem Kräfteausfall in der Abenddämmerung geteilt werden.

Der Brand hat zuerst einen durchaus harmlosen Charakter. Bei Nacharbeiten war

durch eine Kältampe verheerend das Dach in Brand geraten. Die Arbeiter verließen erst selbst, das Feuer durch Aufwerfen von Deden und mit Wasser zu löschen. Die Flammen breiteten sich jedoch auf der durch die anfallende Sommerhitze hart ausgetrockneten Dachfläche rasch aus, so daß die Feuerwehr alarmiert werden mußte. Die Löschmannschaften standen in unmittelbarer Lebensgefahr.

Der Rauch und die meterhohen Stidflammen schlugen ihnen ins Gesicht, so daß nicht mehr zu übersehen war, wo die einzelnen Löschkräfte standen. Auf den Alarm 'Menschenleben in Gefahr!' erschien Oberbranddirektor Gempp mit weiteren Lösungsgruppen. In dem Querschnitt waren plötzlich Hitzewellen. Die Feuerwehrlöschteams waren infolge ihrer raschen Zusammengehens und mußten über die Dächer hinweggehen.

Das Brandunglück am Kurfürstendamm, durch das der gesamte Dachstuhl des Hauses und die dort befindliche fast zur eingestürzte Wohnung des früheren Wiener Burgtheater-Schauspielers Alfred Gerlach mit ansehnlichen Kunstgegenständen, die während der Aufräumarbeiten, an denen die Bibliothek ein Raub der Flammen geworden ist, konnte von der Berliner Feuerwehr nach ungeheuren Anstrengungen erst in der vierten Nachmittagsstunde niedergekommen werden. Die während der Aufräumarbeiten, an denen sechs Tage früher Mannschaften herbeigeehrt werden mußten, nahmen sie bis in die späten Abendstunden in Anspruch.

Bei dem Dachstuhlbrand am Kurfürstendamm haben außer den drei Feuerwehrlöschteams, die wie bereits gemeldet, durch Stidflammen verletzt wurden, noch sieben Beamte bei einem Dekontaminierungsvorgang Verletzungen erlitten. Der Brand ist noch immer nicht gelöscht, und man befürchtet, daß weitere Teile des Dachstuhls einfallen werden. Die Brandstelle wird in weiten Umkreis durch die Schmelzflüsse abgegrenzt. Eine nach Süden abfließende Wasserleitung flaut sich in den angrenzenden Straßen.

78 Hotelgäste vergiftet.

In Wien in der Theodorstraße 10 sind 78 Personen, die in einem Hotel speisten, unter schweren Verletzungen erkrankt und mußten ins Krankenhaus gebracht werden. Die Behörde hat eine Untersuchung der Angelegenheit eingeleitet.

Deutsches Flugzeug in Bolivien verbrannt.

'Associated Press' meldet aus Cochabamba (Bolivien): Ein von dem deutschen Piloten Arthur Schneider geführtes Flugzeug stürzte ab, fiel auf einen Straßenbahnstrahl und verbrannte. Der Fahrer, der Mechaniker und zwei Fluggäste wurden getötet.

Gas über Breslau.

In der vorerzählten Nacht zwischen 1 und 2 Uhr wurde die Breslauer Feuerwehre von 15 verschiedenen Stellen aus alarmiert, weil in mehreren Gebäuden, insbesondere in der Deckerstraße, aber auch in Segelstraße, ein durchdringlicher Gasgeruch zu bemerken war, der von der erregten Bevölkerung mit Gasflaschen in Zusammenhang gebracht wurde. Der Geruch war derart stark, daß viele Leute davon

aus dem Schlafe erwachen, andere wieder verschrien einen Dreizehn.

Als die Feuerwehre die Alarmstellen besah, war sie sich im Augenblicke natürlich noch nicht über die Ursache der seltsamen Erscheinung klar, doch stellte sie bald fest, daß die Gase aus dem Superphosphatwerk Breslau Georg von Gieseck'schen kamen. Die Gase drangen aus dem Abgasrohr und entzündeten bei dem sogenannten Superphosphat-Aufbereitungsprozess. Nach Entsetzen der Feuerwehre im Superphosphatwerk wurde mit dem Aufbereitungsprozess selbstverständlich sofort angehalten. Sowie die Mengegefahrlich ist jetzt geklärt, kann man dem Superphosphatwerk keine Schuld an der Entzündung dieser überlebenden Gase beimessen.

Der kleinste Violoncello der Welt.

Der schätzliche englische Instrumentenbauer James Jeffers hat einen Violoncello konstruiert, der mit einer Länge von 10 Zentimetern und einem Gewicht von nur 1/2 englischer Pfund der kleinste Violoncello der Welt ist. Im Repertoire enthält dieses Musikinstrument 99 Notensignale.

Ufa-Theater, Leipziger Straße



Ufa-Theater, Alte Promenade

Zu Ehren des 70. Geburtstages des großen Dichters Conan Doyle findet morgen, Freitag, die Uraufführung für Mitteldeutschland des vollständig neu gedrehten Sherlock Holmes-Filmes

Der Hund von Baskerville

In den Hauptrollen: Livio Pavenelli, Betty Bird, Fritz Rasp, C. Blackwell u. a. Millionen haben Conan Doyles Meisterroman gelesen, Millionen wollen den sensationellen Kriminalfilm sehen.

Morgen, Freitag Erstaufführung in der Neubearbeitung Tragödie der Liebe

Redie: Joe Mau In den Hauptrollen: Emil Jannings, Mira May - Windimir Gaidarov, Arnold Korff - Erika Gläbner u. a. Die Presse sagt: ... Von Jannings und Erika Gläbner virtuos gespielt ... Es lohnt sich wirklich den Film zu sehen ... Der Film in seiner jetzigen Gestalt hat Spannung und Tempo ... Dann aber packt das Geschehen dieses großartigen Bildwerkes von neuem und der Schluß ist ein starker Beikall ...

Stadt-Theater Halle
Seute, Donnerstag 20-22 Uhr (1. Vorstellung für Dienstag-Abend.) Die Räuber Schauspiel von G. Schiller
Freitag 19.30-22.30 Uhr (1. Vorstellung für Freitag-Abend.) Henschl Oper von Rich. Wagner

Auswärtige Theater
Renes Theater in Leipzig Freitag 30. Aug., 20.00
Wons Bie
Wies Theater in Leipzig Freitag, 30. Aug., 20.00
Zur gel. Ansticht
Renes Operetten-Theater in Leipzig Freitag, 30. Aug., 20.00
Die Hölle von Samburg

Elekt. Kochtöpfe und Heizplatten von 10 Lit. an bei G. Brose, Halle a. S. Str. Sandbata 8.



Am Riebeckplatz

Gr. Ulrichstr. 57

Filme, von denen man spricht! Wieder ein Kolossal-Erfolg in unseren beiden Theatern.

Es flüstert die Nacht

Nach Motiven einer Novelle von Guido Kreuzer in 8 Akten. In den Hauptrollen: Lili Dagover - Hans Stüwe

Ein poesievolles Filmwerk, voller Musik und voller Farben. Es erinnert an die stimmungsvollen Naturgebundenheit des heimataberühmten Ungervolkess; es spricht von Leidenschaft, Heißblütigkeit, Zigeunerliebe, umrahmt von dem schneidenden Maros niederwärts, es ist der Inbegriff ungarischer Temperaments und ungarischer Seele.

Herzu: Der reichhaltige bunte Filmtell Auf der Bühne: Selby & Co. Die weltberühmten Hofsänger. Der Andrang ist gewaltig, sichern Sie sich daher frühzeitig gute Plätze.

Dr. Mabuse

10 Akte nach dem berühmten Roman in der Berliner illustrierten Zeitung von Norbert Jacques

I. Teil: Der große Spieler
Manuskript: Thea von Harbou
Regie: Fritz Lang
Die Gestalten des Films: Rudolf Klein-Rogge (Dr. Mabuse), Rud Egede Nissen, Alrod Abal, Gertrude Welker, Berni, Goetzke, Paul Richter, H.A. Schlettow, Georg John, Karl Huszar.

der ausgezeichnete bunte Filmtell u. das gr. Tonfilmprogramm. Ab Montag: Dr. Mabuse 2. Teil: (Schluß) „Inferno“ Menschen unserer Zeit.

Omnibus-Verkehrsges. m. B. H. Geschäftsstelle Mittelstraße 17

T. 29770

Ausstellungsbüro für Gesellschaften preiswert - zuverlässig

Walhalla

Dir. O. Kleinhamms
Beginn 20 Uhr - Fernruf 28335
Letzte 3 Tage! - Der größte Erfolg!
Die gr. Ausstattung-Revue-Operette
Der Soldat der Marie
in 25 Bildern, Musik v. Leo Ascher.
60 Mitwirkende.
Ab Sonntag, den 1. September 1929
Sensations-Gastspiel der großen Berliner Ausstattung-Revue!
Die verflixte Liebe
in 24 singenden, klingenden, fröhlichen Bildern von Jansen Jacobs.
Die Revue der schönen Frauen!
Die Revue der Stars!
60 Mitwirkende! Fracht-Ausstattung!
Die Internationale Tanzattraktion
Jansen Jacobs - Litta Niklowa
von Scala-Theater Kopenhagen
und weitere Ueberraschungen.
Gewöhnliche Preise ab 60 Pfg.

Saalschloss

Heute, Donnerstag, 8 Uhr, trotz des Riesenerfolges neuerdings d. letzte Konzert d. Groß-Russischen-National-Orchesters
Balalaika-Orchester, Männerchöre, Soli, Tanzszenen
Nach dem Konzert Gesellschaftstanz mit dem Balalaika-Tanzsport-Orchester Karten im Vorverkauf bei H. Hothan, Große Ulrichstr., O. Hand, Renn-Platz, Verkehrs-büro „Roter Turm“ und an der Abendkasse
Rennbahn-Terrassen
Heute 8 Uhr **Wiener Abend**
gr. Konzert, 35 Musiker.
Leitg. Musikrat, R. Seifert
Tanz im Freien und auf der Terrasse
Kapelle Reiss, München, -Fruchtillumination

HOFJÄGER

Morgen, Freitag, d. 30. Aug., abends 8 Uhr
Gr. Extra-Konzert
ausgeführt von der S.A.-Kapelle
NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Bergschenke

Perle des Saaleales
Zum Laternenfest 2 große Konzerte
Nachmittags die verstärkte Hauskapelle, abends die Bergkapelle. Leitung: Hans Teichmann. Eintritt 30 Pfennig.
Anderen abends in großen Saal **TANZ**
Musik der Hauskapelle
Eintritt 50 Pfennig. H. Rieke

Reklame

ist das Schwungrad der Wirtschaft.
Der strebende und denkende Geschäftsmann wird deshalb infiziert.

Kegelbahn
Frei. „Fronzweg“ „Bühnen“ Halle, Großerhofstr. 8.
Kochlernende
In der Privat-Wittgensteinsch. Halle, Weißeritzstr. 45, II.
Kochkühle
werden sauber ge- kühlt. Halle, Straßweg 3.
Schneideerin
nimmt noch Fracht, in und außer dem Hause an.
G. Seimer, Halle, Sofienstr. 34, II.

Konditorei und Kaffeehaus Zorn

Am Freitag, dem 30. August 1929, nachmittags 4 Uhr,
Ehrentag
anlässlich des 365. Konzerts der Kapelle Ferdinand Emmelhich unter Mitwirkung des Opernsängers Kurt Elliger von Landesheiter Allenstein, ehemals Mitglied des Chemnitz Stadttheaters.

BAD SALZUNGEN bei Eisenach in Thüring.

Sol- u. Moorbad mit großem Inhalatorium. Hellerfolge bei Rheumatis, Asthma, Emphysem, Skrophulose, Rachitis, Rheuma, Herz- und Frauenleiden - Gradierhäuser, einzeln eingerichtet. Pneumatische Kammern - Wald - Kurkureten, Kurtheater usw. Prospekt und Auskünfte durch die Badedirektion.

Obstweinschenke Büschdorf

Linie 9
Sonnabend, den 31. d. Monats
Schlachtfest
Es ladet ergebenst ein Paul Probst.

Kommst zum Laternenfest!

Halle (Saale)

Sonnabend, den 31. August 1929, 19.30 Uhr

LATERNENFEST AN DER SAALE

Lichterwettschwimmen | Korsfahrt | Leuchtfantäne auf dem Wasser | Raketen-schiff | Großes Dauer-Feuerwerk
Anleuchtung der Giebichensteiner Burg und Brücke | Gratisverteilung von Lampions

Preise der Plätze von 0.50 bis 2.00 Mark. Vorverkauf im Verkehrs-Büro „Roter Turm“ Halle (Saale), Markt.

... und nun in die empfehlenswerten Gaststätten:

MODERNES THEATER

Das führende Tanz-Kabarett
Von 20 Uhr bis 2 Uhr.
Jede 15 Minuten eine Attraktion.
Sonnabends bis 4 Uhr früh!

Pelikan- bimonaden

löschen den Durst vorzüglich
Freyberg Brauerei

Konditorei und Kaffee BINDER

Reinweiches Bier
Über 200 Sitzplätze
Das elegante und vornehme Kaffeehaus
Konzerttäglich ab 4 Uhr

Café Freischütz

Inhaber H. Hartung, Kleine Ulrichstraße 28
Tägl. Künstlerkonzert
Streng reelle, saub. Bedienung, vom Besten
das Beste, dafür bürgt mein Name.

SANKT NIKOLAUS

Große Ulrichstr. 3 - Große Nikolaistr. 9-11
Größtes Konzert-, Bier- und Speise- Lokal im Zentrum der Stadt.
Preiswerte Mittags- und Abend-Spezialitäten.
Täglich Konzerie

Bauer's Ausschank

Inhaber Otto Bauer
Halle (Saale), Rathausstr. 3
Nur gute Freyberg 3-Eit-Biere
Tucherbräu. Preiswerte gute Küche.

Restaurant „Mars la tour“

Gr. Ulrichstr. 10 Inh. R. Zscheyge Telefon 26144
Familien-Verkehrslokal - Gute Küche - Gepflegte Freyberg-Biere - Saal - Verezinzimmer - Kegelbahnen
NB. Schlachten-Bilder zur freundlichen Besichtigung

HAUPTBAHNHOF WIRTSCHAFT HALLE

BESTE KOLH. BESTE WEINE. BESTE BIERE

Wir verteilen

zum Laternenfest an der Kröllwitzer Brücke kostenlos einige Tausend Ballonlaternen. Gehen Sie also dort vorbei, um Ihren Kindern eine kleine Freude zu machen.

In den Wein- u. Bierstuben Pfeiffer & Haase

Ludwig-Wucherer-Straße 76 Ecke Lessingstr.
Prachtvolle Schoppenweine 1/4 Liter 50 Pfg.
1928er Mettenheimer Schloßberg (natur) ... 1/4 Liter 70 Pfg.
Coburger Hofbräu Kulmbacher Akt. Biere
warme und kalte Gerichte zu kleinen Preisen



Aus der Stadt Halle

Eine Dichterschule überfällt die Redaktion.

Vorgestern war sie schon einmal angeklopft gekommen in Gestalt von vier kleinen Kerlen in kurzen Hosen, Badenstrümpfen, den Lorbeer auf dem Buckel. Unser Direktor hatte sie in Aufregung gebracht; er hatte nämlich das Paternoster bedacht, und die vier Jungen hatten bei der Bekümmerte auf dem Entschluß gefaßt, ihn zu übertrumpfen. "Was der kann, können wir auch", sagten sie sich.

Und als vorerfunden die Schule zu Ende war, erschienen sie bei uns auf der Redaktion mit einem Gedicht über das Paternoster. Sie hatten es nicht gemeinsam gemacht. Alfred A., der kleinste und dickste von ihnen, ein zukunftsreicher Zweigeltnermann, hat es gedichtet und wollte unbedingt, daß es in unserer Zeitung erscheint. Hierfür gelte es uns nicht, aber Alfred meinte, wir könnten das ruhig bringen, weil er doch am ehesten neun Jahre alt" wäre. Wir berieten und Alfred erließ gestern wieder. Zur Verstärkung seiner Forderungen hatte er wieder seine Gefinnungsfreunde mitgebracht. Denn auch sie dächelten.

Es entspann sich mit Alfred dem Vorkämpfer, eine lebhafte Unterhaltung über das Thema "Bringen wir das Gedicht oder bringen wir es nicht". Wir erklärten Alfred, daß die Befreiung nachmittags die Schriftleitung fürchten würden, wenn wir sein Gedicht zu abdrucken würden, wie er es uns in die Hand brühte.

Alfred war anderer Meinung, und seine Kollegen stimmten ihm bei. Was war zu machen? Wir leben im Zeitalter des Parlamentarismus, die Mehrheit regiert, wir sagten uns also der Majorität. Unser Notizbuch setzte noch ein wenig die Wertstufen an, aber nur ein ganz klein wenig. Und dann wurde aus der lyrischen Beweigung des Paternosterfolgers folgender Vers:

Am Sonnabend ist Paternoster!
Seh dich am Freitag bald ins Bett.
Am anderen Tag, da geht es los,
Zieh an die neue Sonntagshose.
Die guten Eltern geben gerne,
Das Geld für eine Stocklaterne.
Ist das Paternosterfests dann aus,
Singen wir sie zum Fenster raus.

Wie gesagt, unser kleiner, dicker Freund Alfred hat seinen Schützling Horans festlich verlobt. Er erzählt uns, daß er keine Gedichte nur so "hinbräut". Wir hatten es für notwendig, das der Dichterschule mitzuteilen. Denn die sämtlichen Dichter sollen darauf vorbereitet werden, daß ihnen in Alfred ein starker Konkurrent aufsteht, vor dem sie sich einmal später in Acht nehmen müssen. Es ist anzunehmen, daß er in absehbarer Zeit das "Dichterschampionat für Mitteldeutschland" erringt.

Die sterbende Saale.

Abwässer und organische Zersetzung tragen die Schuld.

Können Flüsse sterben? Woran sollen sie denn sterben? Natürlich denkt jeder zuerst an Wasserkrankheit, Austrocknen, Verschälen. Nichts von alledem. Unsere mitteldeutschen Flüsse sterben an Vergiftung. Sie bringen ein schleichend, aber tödlich wirkendes Gift mit sich: die Abwässer! Eiser, Kupfer, Nippon usw. sind bereits tot. Wo sich früher im Späth der Herren Wesen gefährliche Arten von Fischen und sonstigen Wasserbewohnern tummelten, wagt sich nunmehr nur noch eine Klotze dahin. Klingt es nicht wie Söhn: Schwarze Eiser und Weiße Eiser, wo beide mit Vergiftung überladen, sich zu übertrafen suchen? Und nun liegt auch unsere Saale im Todeskampf, vernichtet durch ihre Zuflüsse und die ihr im Uebermaß ausgeföhnten Abwässer. Das Sterben geht schon lange vor sich, wurde aber nicht genügend beachtet, weil es kein besonderes Aussehen, keine Gerüche erzeugt. Doch am Sonntag vor acht Tagen wurden auch die gleichgültigen Freunde der Saale aufgereutet, als sich ein riesenhafter Demonstrationzug von siebenhundert, hunderttausend leblosen Fischkörpern kommandiert bewegte — ein Menseitel der Vergiftung, eine gewaltige, summe Anlage der Natur: Rettet unsere Flüsse! Verwacht noch zu retten, was zu retten ist! Wie leicht ist es schon zu spät!

Überhaupt noch Rettung möglich? Diese Frage ist erst zu beantworten, wenn die Ursachen der Vergiftung festgestellt werden. Hier bei der schwer geschädigten Saale handelt es sich um zweierteil Vergiftungen:

Eine akute, schnellwirkende, und eine chronische, schleichende.

In die erste Art denkt jeder zuerst und neigt leicht dazu, ihr die Hauptschuld an den heutigen Zuständen zuzuschreiben. Ohne daß die fast schädigende Wirkung der Industrie-Abwässer — denn diese kommen hier hauptsächlich in Frage — irgendwie behauptet werden soll, muß doch ihr Anteil am Verschulden auf das richtige Maß zurückgeführt werden. In den schädlichen Abwässern der Industrie gehören die Salzwasser der Salz- und Salzwasser, Phenol- und sonstige Feer-Abfallprodukte der Brauereien, chemischen Industrie und ähnlicher Betriebe.

Kennzeichnend für Vergiftungen dieser Art ist die Tatsache, daß das stärkste Sterben der Flüsse an der Einleitungsstelle der Abwässer auftritt; mit zunehmender Entfernung nehmen die Fischsterben und Fischkrankheiten ab bis die Abwässer einen solchen Grad der Verdünnung erreicht haben, daß Schädigungen nicht mehr zu verzeichnen sind.

Im Hand dieser Merkmale und mit Hilfe der Untersuchungsberichte der Wasserproben, ließ sich der Urheber der Vergiftung nachträglich schnell und sicher ermitteln. Auf welche Weise er dann zu Verantwortung gezogen wird, bildet ein Verfahren für sich.

Andere liegen die Verhältnisse bei der zweiten Art der Vergiftung der Flüsse, der oben genannten chronischen Vergiftung mit fäuleerzeugender Wirkung. Hier handelt es sich vor allem um sogenannte organische Verschmutzung.

Organische Stoffe zerlegen sich; sie verfaulen, verwesen oder verfallen sonstigen chemischen Umsetzungen, z. B. der Vergärung.

In diesen chemischen Veränderungen müssen die organischen Stoffe mit dem Sauerstoff verbunden, welcher in der Luft des Flußwassers enthalten ist. Je weiter nun die Zersetzung der organischen Stoffe schreitet, umso mehr Sauerstoff wird verbraucht, bis er schließlich aufgebraucht ist. Ohne Luft im Wasser kann aber kein Fisch leben. Sobald Sauerstoffmangel eintritt, stirbt die Lebenskraft der Wasserbewohner. Sie liegen an die Oberfläche, suchen Luft und Sauerstoff an, soweit ihnen das noch möglich ist. Die Meeresfische sind aber bereits so geschwächt, daß sie mit dem verfaulenden Wasser in Regionen abdriften, wo auch der letzte Rest an Sauerstoff erschöpft ist. Hier muß dann der Tod durch Ersticken eintreten.

Die typischen Merkmale dieser Art des Fischsterbens liegen also darin, daß erst in gewisser Entfernung von der Einleitungsstelle der Abwässer die Schwärme auftreten, nachdem die Atemluft der Fische immer mehr und mehr von den organischen Substanzen aufgebraucht worden ist. Bereits in ihrem Ober- und Mittellauf werden Saale und Nebenflüsse stark verunreinigt. Durch die Veräufung mit der Luft an der Oberfläche, beim Lieberfall über Wehre, Schleusen usw. tritt allmählich wieder eine Selbstreinigung ein. Dann aber bringt die Stadt Wehensels ihre Abwässer. Bevor diese richtig von der Saale "verdaut" sind, kommen Eiser und Kupfer hinzu und bringen

Umengen von organischen Stoffen aus der Großstadt Leipzig

mit, Mergelung an ein Lebriges, dazu die schmutzige Gelfel, und dieser Strom von Unrat ergießt sich nach Halle. Hier treten noch unsere Industrie- und städtischen Abwässer hinzu, so daß es nur eines kleinen Anstoßes bedarf, um die Selbstreinigungskraft der Saale zu erschöpfen. Da sie verhältnismäßig tief, aber wenig breit ist, wirkt die Veräufung mit der Luft nur ungenügend, um die Riesennengen an organischer Substanz zu verarbeiten. Die Zersetzungsprodukte entziehen dem Wasser mehr Luft, als von außen ersetzt werden kann. Ueberall da, wo die Strömung nachläßt,

legen sich Sinkstoffe ab, bilden den Faulschlamm und gären weiter. Temperaturen auf 20 und mehr Grad begünstigen diese Vorgänge außerordentlich, besonders, wenn auch noch der Wasserstand der Saale recht niedrig

ist. Gleichgültig pflegt bei solchen Gelegenheiten der Wassererbrand der Großstädte, genantig anzusehen und damit auch die Menge der Abwässer. Daß es unter diesen Umständen zur Katastrophe kommen muß, ist eine logische Folge des Zusammenwirkens aller dieser Umstände. Ganz besonders betroffen werden alle diejenigen Stellen des Flusses, wo sich infolge zu geringer Strömung große Schlammflächen ablagern. Hier fordert der Erstlingstod seine zahlreichsten Opfer.

Die überaus große Gefährlichkeit der organischen Abwässer dürfte aus Vorstehendem genügend ersichtlich sein. Diese Abwässer kommen einmal von jenen Industrien, welche organische Substanzen verarbeiten, wie Lederindustrie, Textilindustrie, Zellulose- und Papierfabriken usw. Der überwiegende Anteil entfällt jedoch auf die Einleitung der Abwässer aus der Kanalisation der Städte. Je unzureichender die Maßnahmen ihre Aufgabe erfüllen, umso größer sind naturgemäß die Folgen organischer Schädigungen. Hier ist vor allen Dingen die Operation vorzunehmen, welche allein unsere sterbende Saale zu retten vermag.

Schaffung ausreichend bemessener Kläranlagen, welche die städtischen Abwässer in einwandfreier Verfassung dem Flusse zuföhren!

Dieser Fall geht an alle Städte, welche der Saale und ihren Nebengewässern Abwässer liefern.

Die wenigen Fischer, die in Unbetracht dieser Verhältnisse nur noch ein bescheidenwert kümmerliches Dasein an der Saale und ihren Nebenflüssen führen, haben in dem bisherigen langen und verzweifelten Kampf gegen die Verunreinigung ihrer Gewässer nichts erreicht und verweisen auf der Gerechtigkeit, die auch ihnen als Staatsbürger zuteil werden muß. Die Front muß verläßt werden, wenn der Kampf zum Erfolg führen soll! Fischer, Flusshändler, Ruderer, Schwimmer, Schiffer, — jeder, der aus Gründen des G. werts, oder der Erholung an reinem Flußwasser interessiert ist, lie alle dürfen nicht eher ruhen und rasten, bis endlich der Ruf von den zuständigen Stellen gehört wird: Rettet die sterbende Saale! Gebt uns wieder reines Saalewasser! Reinigt die städtischen Abwässer und die Industrieabwässer, wie es technisch heute fast durchführbar ist! Unterbindet energisch jede Verschmutzung, denn wir alle haben ein Recht auf unsere Saale und ihr sauberes Wasser!

Dr. Kraemer.

Jede Sache hat eine gute Seite.

Ihre Sache ging aus und es wie Ede und Gut. Aber nun war ihr Streit beendet, und sie schmeigte sich in seinen Arm.

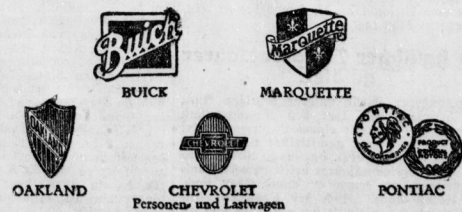
"Oh, Robert", flüsterte sie, "du glaubst nicht, wie ich mich quälte, dich so zu behandeln, wie ich es tat. Kannst du mir vergeben, daß ich letzte Woche so häßlich zu dir war?"

Er nickte eifrig. "Oh, Bestina", antwortete er lächlich, "ich bin kein bißchen böse darüber, ich habe über 30 Mark gespart in dieser Zeit."

ÜBERMORGEN ERÖFFNUNG — der aufsehenerregenden

AUTOMOBIL-Ausstellung

im Stadtschützenhaus zu Halle. Die Ausstellung dauert von Sonnabend, dem 31. August, bis Montag, den 2. September. EINTRITT FREI! Beachten Sie die wundervollen, neuen Modelle, die Zeugnis ablegen für den gewaltigen Fortschritt des modernen Automobilbaus! — Jeden Nachmittag Unterhaltungskonzert. — Gezeigt werden:



Die autorisierten General Motors Händler: Autohaus Steinbeck & Co., Königstraße 83, Telefon: 29845; Autohaus Otto Voigt, Ludwig-Wucherer-Straße 57, Telefon: 21271

ERZEUGNISSE DER GENERAL MOTORS

Am Sonntag, den 1. September, vormittags 11 Uhr, werden in den C.-T. Lichtspielen am Riebeckplatz zwei Filmwerke mit Vortrag des Herrn Paul Schlenzka, General Motors Berlin, gezeigt; Freikarten zu dieser Veranstaltung sind bei den autorisierten Händlern und auf der Ausstellung zu erhalten.



Aus der Heimat Zwei schwere Jungen.

Beitrag. Wie der Polizeibericht meldet, wurden am Dienstag in den Abendstunden zwei Entbehrte festgenommen, und zwar der Arbeiter Erich Breiter aus Eilenburg und der Schmied Fritz Trellmann aus Zeitz.

Buchen-Gedenkfeier des Landeswaisenhauses.

Weißfels. Das 1710 gegründete Waisenhause in Langendorf bei Weißfels, das jetzt dem Provinzialverband anvertraut ist, wird am 3. September d. J. seinen 171. Geburtstag in einer kleinen Feier gedenken.

Wie der Scheunenbrand entfiand.

Kaumburg. Wie berichtet wird, hat sich die Ursache des Brandes der Herrlebenschen Scheune geklärt. Zwei in der Landwirtschaft in Wolbas Bedienstete hatten am Sonntag hier ein Kino besucht und auf dem Nachhausewege an der Scheune Raft gemacht.

Vererschüttet und erstickt.

Süd-Röhitz. Der 57 Jahre alte Rentner Dietrich aus Hartmannsdorf wurde von einem Schmähel, an dessen Fuße er Rehm entzweimen wollte, verschüttet und erstickt, ehe er ausgegraben werden konnte.

Man kann durch die Saale gehen.

Georgwiesleben. Die große Trockenheit macht sich am Wasserstand der Saale immer mehr bemerkbar. Je nach dem Wasserbedarf der Miesener Saalemitte fließt die Schiffsahrt bei Georgwiesleben auf geringere oder größere Schwerezeiten.

Der Schubert Franzl

Der Roman des Lieberkühnen. Von Moritz Vand. Copyright 1929 by Literar. Bureau W. Geyert-Pfeau, Salzgburg, Reutendorfer 24. (10. Fortsetzung.) Eine neue Welt hat sich für Schubert in dem ungarischen Grafenloske auf. Er war dort in dem Gebäude des Gutsinspektors einquartiert worden.

Verhängnisvolle Harzfahrt des ADAC. Die Strafbesche. - Revision hat keinen Erfolg.

Nordhausen. Man wird sich noch des Prozesses erinnern, der im Anschluss an die Harzgebirgsfahrt der Nordhäuser A. D. A. E.-Ortsgruppe vom 15. Juni vorigen Jahres entfiand. Die Fahrt, die auch durch Braunschweigisches Gebiet führte, war von der Regierung in Braunshweig nicht genehmigt worden.

klagen das betr. Gesetz bekannt oder infolge Fahrlässigkeit unbekannt gewesen sei. Im Urteil der Vorinstanz ist nichts darüber festgelegt. Man könne nicht verlangen, daß sich ein Kraftfahrer über sämtliche Bestimmungen bei einem Rechtsanwalts orientiert.

Hagelschlag zerstört die Ernte.

Borjan (Edarßberga). Hier hat ein schweres Gewitter mit Hagelschlag gewüht, das die Getreibernte von etwa 90 Prozent vernichtete.

Ein Menschenschädel in der Saale.

Bernburg. Unterdahs bei neuen Brücke an dem rechten Saaleufer lagen am Dienstag Jungens beim Baden in der ziemlich niedrigen Saale einen menschlichen Schädel aus dem Schlamm herausfischen.

Goethe-Nationalfeier 1932.

Weimar. Bekanntlich sind die Vorbereitungen für eine Nationalfeier in Weimar anlässlich der hundertsten Jahrestag von Goethes Todestage am 22. März 1932 vom Thüringischen Volksbildungsministerium aus in Verbindung mit Reichsstellen schon seit längerer Zeit in die Wege geleitet.

Finanzgenie.

Gera. Ein von auswärts gekommener Geschäftsmann erwirbt hier ein kleines Grundstück im Alten Schloßgasse. Das Grundstück kostete 6000 Mark; 1000 Mark zahlte er an, der Rest blieb als erste Hypothek stehen.

General Nobiles Besuch.

Gotha. Der Führer der unglücklichen „Italia“-Expedition nach dem Kordop, General Nobile, welche kurze Zeit in Gotha freilich viel unernannt.

Betrunknen am Steuer.

Gotha. Der Baubereitschafter Bruno Dehms hatte in angelegentlichem Zustand in Erfurt mit seinem Auto einen Motorradfahrer angefahren, dem der Fahrer schwer verletzt wurde.

der Fall ist, hat D. es zu danken, daß von einer Dienstleistungslage Abstand genommen wurde. Ein Auto fährt dem anderen in die Flante. Ein Todesopfer, drei Verletzte.

Rohsa. In der Dienstausübung ereignete sich auf der Staatsstraße Weimar-Erfurt, die bekanntlich eine der wichtigsten und am häufigsten befahrenen Straßen Mitteldeutschlands ist, ein schweres Unfallschicksal, das eine junge Dame zu einem Opfer fiel.

Vergiftete Forsten.

Berlingen. Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, daß beim Bestäuben von Waldbeständen gegen Forstschädlinge durch das meist gebräuchlich Calciumcyanid sich bei den Bäumen und Büschen in der Nähe von Wald an toxischen Giftstoffen anhäufen, das bei dem Genuß bittere Früchte für den menschlichen Körper Gefahr bestehen.

Bitterer Nachgeschmack.

Helsberg. Wie der Schwimmsport Sport 12 in einem Schreiben an die Stadtverwaltung mitteilt, hat sich nach der Abrechnung über den Vorkursbeschäftigungsergebnis, daß dem Verein ein Fehlbetrag von 7000 Mark entstanden ist.

Wildwest in der Großstadt.

Zwei Danktosen überfallen. - Fast 60 000 M. gerannt. Hannover. Mittwoch vormittag wurden vor dem Gebäude der Landesbank der Provinz Hannover zwei Danktosen überfallen. Der eine Danktose wurde durch drei Schüsse verletzt, der andere Danktose kam mit einem Herzschuß davon.

dem Gute und dazu ein Gehalt von fünfzig Gulden monatlich habe, was für damals eine glänzende Bezahlung war und besonders dem bescheidenen Schubert eine Fülle von Glück schenkte. Ganz beglückt meldete er dies seinen Angehörigen und Freunden in Wien, und aus seinem ersten Briefe strahlte wahre Zufriedenheit und Daseinsfreude. Er konnte nach Derselben komponieren, nach Personalsitz in dem großen Schloßpark und in der Umgebung spazieren gehen und war vollkommen forgenreift.

Interpreten seiner alten und neuen Pieder, welche der Baron wirklich am Vortage zu bringen verstand. So war denn der musikalische Kreis geschlossen, und schon nach wenigen Wochen galt das Schloß Zeles als der Mittelpunkt des musikalischen Lebens im ganzen Komitat, dessen Ostbesitzer und Honoratioren gern die Einladungen des Grafen Osterday zu solchen „Musikabenden“ folgten.

Hederte Gsch hiein, die kreisend und lärmend auseinanderdorb. „Du, Herr Schubert“, tönte jetzt die Stimme des Inspektors vom Hofe zum Fenster hinauf, „haben Sie nichts Besseres zu tun, als die Gänge zu bombardieren?“

Abbruch des Brauer Güterbahnhofs.

Brauer. Der erst vor etwa einem Jahrzehnt verfertigte Güterbahnhof ist nun abgebaut...

Die Käse als Taubenmörder.

Dominikus. Ein hiesiger Taubenzüchter mußte in den letzten Tagen die Wächschung machen...

Das Ausbesserungswert bleibt.

Magdeburg. Die vom Magistrat und dem Einheitsverband der Eisenbahnen...

Ein Hundertjähriger läßt sich operieren.

Müda (Sachsen). Der Privatmann Karl Seifert, der im November vorigen Jahres...

Reißig (Saale). (Die Getreide-Ernte). Die nur durch leichte Gewitterregen unerbödeten...

Petersroda (Vierfeldern-Wette). Ende voriger Woche traf ein Auto mit mehreren Mitgliedern des Deschler-Vereins...

3 Minuten Film gleich 140000 Mark.

In Berlin fand die Aufführung des englischen Filmstiles „Der Würger“ statt...

Wir wollten den Film vollkommen reaktionär darstellen und natürlich gestalten...

Wir konnten natürlich keine Generalprobe veranstalten, sondern wir müßten abbrechen...

Feuersbrünste überall.

Großes Schadenfeuer auf einem Rittberg.

Wiesendorf (Crischfeld). Dienstag nachmittags brach auf dem hiesigen Rittberg...

Silobrand in Rathheines Malztaffelfabrik.

Magdeburg. Dienstag nachmittags wurden die Löschzüge 1 und 2 nach dem Grundstück...

Brandstifter?

Schwendt. Unter dem Verdacht der Brandstiftung wurde ein hiesiger Schühmacher...

Flammenofen einer 68-jährigen.

Gera. Die 68 Jahre alte Ingalin Siefertom des Geraer Altersheims...

Interessanter am See. (Ein Draht) In der Katerne. Seit einigen Tagen ist jetzt fast regelmäßig nach Mitternacht...

Sengendorf. (Westschweffel). Das Anwesen des Wärters Emil Deneerant...

Wolfzede. (Nachzahlung bet der Schweineversicherung). Da durch die große Hitze...

Klostermannseld. (Ein Unglücksfall) erregte sich in der Mittagsstunde auf der Hauptstraße...

Siegelburg. (Granatklasseverlust) Der „Graf-Katze“ geht am 1. September...

a. D. Brauer, hat das Grundstück im Jahre 1919 von den Steinmeyerischen Erben erworben.

Widditz. (Blitzschlag). Beim letzten Gewitter schlug der Blitz in eine auf dem Weizen...

Großhändler. (Schürze vom Futterboden). Als die Magd Elise Walter hier Futter für das Vieh...

Viehwurde. (Ufher Verfolgung). Anfang März wurde über eine Mutt in Markdorf bei Viehwurde berichtet.

Wittenberg. (Feuer). Am Mittwoch gegen 11 Uhr löste Feueralarm durchs Dorf.

Wanitz. (Antritt). (Wiedersehen). Einem Steinbrucharbeiter aus Dietrichsroda wurde...

Böhlenmühl. (Geschwindigkeits). Dienstag nachmittags verunglückte der Führer...

Die Lichtspieltheater gegen den amerikanischen Tonfilm.

Auf der 13. Hauptversammlung des Reichsverbandes der deutschen Lichtspieltheaterbesitzer...

Zur Hauptfrage der Bekämpfung des Theaterbesitzer mit Tonfilm-Apparaturen führte Scheer...

Amador, wohnen er mit seinem Gefährte eine Flasche Porzellan- und Zerkleinern für die Firma...

Nad Dürrenberg. (Eigennützig Ungläcksfall). Ein Händler mit Mariano Jale Gurken...

Nannburg. (Verzögerung für Heimatspflege). Vom 5. bis 7. September veranstaltete der Bezirksausschuß...

Leitzkau. (Professor Dr. Rütner 80-jährig). Der Schöpfer einer großen Zahl von Operationsmethoden...

Zeitz. (Gesch. Kommerziant Hermann Thieme) ist im hohen Alter von 87 Jahren...

Wanitzheim. (Die Kreuzotterplage) ist in diesem Jahre insofern besonders groß...

Wernigerode. (Einhundertjährig). Für die bevorstehende Stadtverordnetenwahl...

Zeitz. (Gesch. Kommerziant Hermann Thieme) ist im hohen Alter von 87 Jahren...



Herr Ober... Zahlen!

Mit Leichtigkeit zücken Sie den Taler, um Ihre Zeche zu bezahlen. Bedenken Sie, daß nicht viel mehr als die Hälfte davon genügt...

Und was Sie dafür alles bietet...

aus Deutschland herauszusehen werden, nicht zu vermeiden. Es muß unbedingt die Förderung erhoben werden...

Hochschulnachrichten.

Bonn. Der langjährige Vertreter der Landwirtschaft und Direktor des Instituts für Tier...

Kreisau. Den Beiratsmitgliedern für Geburtskraft und nachfolgendes und Oberrhein an der Frankfurt...

Göttingen. Professor Dr. Victor Moriz Goldschmidt von der Universität Bonn...



Familien-Nachrichten

Reichsbund der Zivildienstberechtigten, Ortsverein Halle
Am 27. August verstarb unser Heber Kamerad, der Reichsbund-Inspektor
Karl Pötzel
im Alter von 39 Jahren. Wir verlieren in dem Entschlafenen ein treues Mitglied und gedankenreifer in Ehren.
Der Vorstand
Beerdigung: Freitag, 13.30 Uhr, Nordfriedhof

Die Beerdigung des Herrn Reichsbankinspektors
Karl Pötzel
findet am Freitag, dem 30. August, 13¹⁵ Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Statt Karten!
Die Verlobung ihrer Kinder Johanna Cornelia Sobels cand. biol., Hans Hirsch cand. biol. zeigen hoch erfreut an
Frau Irma Sobels-Biermanns
Rechtsanwältin und Notar
Dr. Hans Chr. Hirsch u. Frau Clara geb. Hirsch
Ulrecht, Halle (Saale), im August 1929

Gelehrten
Halle, Grotto Straße, 66 3/4 (Ein- führung 30. 8., 14.30 Uhr.)
- Anna Franze, geb. Berner, 62 J. (Beerdigung 31. 8., 11 Uhr.)
Weischen, Wilhelm Ernst, 70 J. (Beerdigung 30. 8., 15 Uhr.)
Deffisch, Emilie Julie, geb. Zimmermann, 79 J. (Beerdig. 31. 8., 13.45 Uhr.)
Göttsche, Frau Elise Wähling geb. Wötter (Beerdigung 30. 8., 16 Uhr.)
G. Gertrude, Walter Kopp, 25 J. (Beerdig. 29. 8., 16 Uhr.)
Jüdenberg, Minna Johanna geb. Schreiber, 73 J. (Beerdigung 30. 8., 15.30 Uhr.)
Reinhold, Kurt Josef, 15 J. (Beerdigung 31. 8., 15.30 Uhr.)
Rüdgen, Oswald Reibe (Beerdig. 30. 8., 15.30 Uhr.)
Mietzke, Frau Wiber, 23 J. (Beerdigung 30. 8., 14 Uhr.)
Wiefenfeld, Minna Feiner geb. Pfeiff, 71 J. (Beerdigung 29. 8., 14.30 Uhr.)
Wierke, Marie Wulff (Beerdigung 30. 8., 16 Uhr.)
Wilmelme, Edmund, 64 J. (Zeremonie 30. 8., 15 Uhr.)
Wiederich, Kurt Rüd., 54 J. (Zeremonie und Einführung 31. 8., 14 Uhr.)
Witz, Helge - Hauptwachtmeister Johannes Witz, 48 J. (Beerdigung 30. 8., 16.30 Uhr.)
- Anna Rieker geb. Raumann, 30 Jahre, Niederrandstr. 23. (Ein- führung 30. 8., 12 Uhr.)
- Frau Clara Günther geb. Wötner, 57 J. (Zeremonie hat bereits stattgefunden.)

Familien-Drucksachen
fertigt schnell und sauber an
Otto Henschel-Druckerei

Zadek's Trumpf
Sonderpreis
5
Lack
27/35
Sind Schuh und Strumpf
Prima Wäscheerde
ersch. Weid. 1 95

Jedes Kind erhält einen Ballon
ZADEK
HALLE a. S., STEINWEG 46-47.

Jetzt schmecken die
Bücklinge
am besten, täglich frisch bei
Alfred Roeder
Große Ulrichstraße 31

Krankheiten
insbesondere veraltete Leiden, sind oft heilbar durch moderne Heilmethode.
Institut Gerbing, Große Klausstraße 40.
Ich litt an schwerer Blinddarmentzündung. Der zugezogene Arzt erklärte, ich müßte sofort ins Krankenhaus. Ich wandte mich an das Institut Gerbing und bekam Heilmittel verabreicht, die mich in kurzer Zeit ohne Operation von Fieber, Schmerzen und Gefahr befreiten. Ich kann jedermann nur aufs dringendste raten, sich bei Gelahrszuständen an obiges Institut zu wenden.
Frau Erna Dittmann, Halle-S., Fürstent. 3

Von der Reise zurück!
Prof. Frese
Mühlweg 45

Zurück!
Zahnarzt Dr. Hempel
Leipziger Straße 30

Von der Reise zurück!
Prof. Dr. med. Kneise

Rundfunk am Freitag
Leipzig
Wellenlänge 350 Meter.
10.00 Uhr: Übertragung der Eröffnungfeier der Leipzig des Bundes Deutscher Architekten in Dresden und der Leipziger Hochfeste. Anschließend Nachrichtenbericht. 12.00 Uhr: Schallplattenkonzert. Nach dem Namen der Zeitungen: Schallplattenkonzert. 14.00 Uhr: Rundfunknachrichten. 15.00 Uhr: Musikalische Aufführungen (Schallplatten) mit Rundfunkübertragung. 16.00 Uhr: Schallplattenkonzert. (Von 17.00-17.35 Uhr: Übertragung aus den Deutschen Bühnen). 18.00 Uhr: Sozialreformprogramm (Anwalt, Kranke, Angehörige, Arbeit- und Unfallversicherung). 18.20 Uhr: Rundfunknachrichten. 18.30 Uhr: Volkstheater, Berlin: "Sachverständiger für Funtenspiele". 18.45 Uhr: Arbeitslosen-berichterstattung. 19.00 Uhr: "Wine für die Welt". 19.15 Uhr: "Wine für die Welt". 19.30 Uhr: "Wine für die Welt". 20.00 Uhr: "Wine für die Welt". 20.30 Uhr: "Wine für die Welt". 21.00 Uhr: "Wine für die Welt". 21.30 Uhr: "Wine für die Welt". 22.00 Uhr: "Wine für die Welt". 22.30 Uhr: "Wine für die Welt". 23.00 Uhr: "Wine für die Welt".

CAPITOL
Halle (Saale), Lauchstädter Straße 1a - Telefon 334 40
Heute bis Mittwoch
ein neuer, großartiger Spielfilm
"Eine der erschlitterndsten Filmproduktionen der letzten Zeit!"
Das Schauspiel von
O. G. Hartleben im Film.
Rosenmontag
10 Akte!
Ein ergreifendes deutsches Spitzenwerk, das an die Herzen führt. Ein besseres Bildwerk ist in den letzten Jahren nicht entstanden.
Helga Thomas Gerd Brieske
spielen das unglücklich liebende Paar, zwei schlichte klare Gesichter, zwei wundervolle Menschenspieler.
Am Rosenmontag lagen zwei, Die kalten Hände erg umschlangen, Das Leben strömte ruah vorbei, Die beiden - haben's nicht bezwungen.
Im Beiprogramm
Die Freudengasse in New York
Abenteuereilm in 6 Akten.
Sonntag große Jugend-Vorstellung!
Beginn 4.30 6.30 8.30 Uhr

Malereien
werd. billig u. sauber ausgeführt. Offert. u. S. 3925 an die Exp. d. 34.
Ausbesserer
empfehl. sich, auch Reparaturen. Offert. u. S. 3455 an die Exp. d. 34.

„Der kleine Tapetenladen“
der den großen nicht fürchtet mit der großen Auswahl und den billigen Preisen, ist auch der einzige Laden Halles, in dem Sie Peradur-Fußboden-Oel- und Lackfarben kaufen können.
Tapeten-Kramer Farben-Kramer
Halle a. S., Mittelwaage 9-10. Fernruf 214 65

Wegen Verlegung meines Geschäftsladens Gr. Ulrichstr. 9 nach Gr. Ulrichstr. 57
verkaufe ich meine Waren zu außergewöhnlich billigen Preisen!
Da ich mir die großen Unzulänglichkeiten und die damit verbundenen Schäden ersparen möchte, bringe ich die angeführten Artikel zu nachstehend billigen Preisen zum Verkauf!

Glas	Porzellan	Holz	Bürsten	Steingut	Emaille
Rompotteller 0.07 Weinglas 0.18 Hörerglas 0.10 Wierocher, bunt 0.12 Bäse, groß 0.19 Rompottschüssel, groß 0.15 Sturzglasche mit Glas 0.39 Wiergug 0.29 Rugenteller, groß 0.23 Wiererglas 0.05 Wierglas, bunt 0.08 Wierglas, bunt 0.09 Salzfässer 0.69	Ober- u. Unterasse 0.15 Zuckerdose, groß 0.39 Abendbrotsteller 0.19 Teller 0.19 Schüssel, extra groß 1.95 Raffeezerbe, 9 teilig 2.39 Speiseteller, Zettel mit kleinen Zeichen steif und flach 0.28 Ober- u. Unterasse mit bunter Kante 0.29 Puddingfach, 6t., 7 Hg. 1.78 Raffeebeder, 6t., groß 0.18	Ruderkolle 0.08 Messertasten, 4 teilig extra Hart 0.88 Handschuhhalter 0.94 Reinewasser 0.39 Zahntett 0.48 Wahlgetrockner 0.48	Schmühbürste 0.05 Schneerührer 0.15 Staubbesen, Rafos. 0.48 Rohseibbürste 0.24 Schrubber 0.24 Wahlgbürste 0.24 Wahlgbürste 0.18	Speiseteller, steif u. flach 0.09 Rompottschüssel, bunt 0.09 Schüssel, 4 Stk., bi. 0.68 Nachgeschir 0.58 Gandere, mit Zeller 0.39 Andersevice, 5 Hg. 0.58 Bratenplatte, groß 0.39 Salzfässer, 6t. 0.29 Raffeebeder 0.08 Wiergug, 2 Stk. 3h. 0.48 Zerleplatte, rund 1.18	Schöpfgefäß, groß, weiß 0.24 Ranflose m. Maß 0.58 Anderbeder 0.22 Wierleimer, mit Schirmt. 0.88 Em.-Aufschwamm 0.94 Groß-Seife-Goda-Garnitur 0.88 Eimer, weiß 0.78 Schmortopf, extra gr. 0.98 Wierbeder m. Maß 0.78 Sch Wiergefäß, 4 Stk. 2.58 Raffeegefäß 1 Stk. 3h. 0.69
Verchiedenes	Porzellan-Goldrandgefäß	Porzellan-Goldrandgefäß	Emaille	Wiergug	Wiergug
Spiegel mit Bild 0.88 Gaststühle, 4 Stk. 0.28 Wiergug, 4 Stk. 0.29 Gaststühle, 4 Stk. 0.29 Em.-Aufschwamm extra groß 0.69 Gaststühle, 4 Stk. 0.68 Messer u. Gabel, Paar 0.68	Speiseteller, mit breit. Goldrand, steif 0.39 Abendbrotsteller, mit breitem Goldrand 0.29 Ober- u. Unterasse, mit br. Goldrand 0.23 Bratenplatte m. br. Goldrand 0.93 Ranföffel mit Dedel und breitem Goldrand 4.65 Speiseteller, 22 Hg., mit breit. Goldrand 15.85	Speiseteller, mit breit. Goldrand, steif 0.39 Abendbrotsteller, mit breitem Goldrand 0.29 Ober- u. Unterasse, mit br. Goldrand 0.23 Bratenplatte m. br. Goldrand 0.93 Ranföffel mit Dedel und breitem Goldrand 4.65 Speiseteller, 22 Hg., mit breit. Goldrand 15.85	Emaille-Schüssel extra groß 0.78 Weinglas Römervorm mit grün. Etel 0.20 Em.-Brotbüchse pa. mit 10 Hg. Dec. 9.50	Sch Wiergefäß, 4 Stk. 2.58 Zerleplatte, rund 1.18	Sch Wiergefäß, 4 Stk. 2.58 Zerleplatte, rund 1.18

Monatlicher Bezugspreis durch Voten 2,50 RM., durch Angegebene ohne Bringerlohn 2,10 RM. Angegebene 0,18 RM., die beigegepackte Mikrometerzeile, 0,30 RM., die Mikrometer-Reflexmeterzeile

Einiger Tage es
dem Anderen, was mir die Rund-Anf. 6 do. 6 dt. 3 dt. 6 Fr. 192 6/12
Wanzen
Berl. nur Steinweg 10
Strümpfe
in jeder Stärke werden gut u. preiswert angefertigt oder angewebt bei
H. Schöne Nachfolger
Gr. Steinstraße 84.
29,-
kostet die Anfertigung eines modernen
Anzüge
oder Mantels aus Ihrem Stoff mit unseren Zusätzen Serie 2 = 30,- Serie 3 = 40,-
LUXUSSTIL (Typ 65 Hl.)
Pünktliche Lieferung!
HAARDT
Elegant
Kath.-Passage
Preußingstr. 9/10
(früher Poststraße)

Neue Aera im Staßfurter Kaligebiet.

Um das Schicksal der Anhaltischen Salzwerte. Heute findet in Dessau im Ministerium die Verhandlung über das Schicksal der Anhaltischen Salzwerte statt.

Die Kali-Chemie A.G. will in Leopoldshall eine Fabrik, die 6 Mill. RM. Baukosten erfordert, errichten. Damit würde das Staßfurter Revier zum Mittelpunkt der deutschen Kalifabrikation werden.

Die Kali-Chemie A.G. will in Leopoldshall eine Fabrik, die 6 Mill. RM. Baukosten erfordert, errichten. Damit würde das Staßfurter Revier zum Mittelpunkt der deutschen Kalifabrikation werden.

Die Kali-Chemie A.G. will in Leopoldshall eine Fabrik, die 6 Mill. RM. Baukosten erfordert, errichten. Damit würde das Staßfurter Revier zum Mittelpunkt der deutschen Kalifabrikation werden.

Mitteldensische Landwirtschaft in Holland.

Man bewunderte den unterfertigten Düngersatz, der keine Jauche verloren gehen läßt. Eine Pumptochrichtigung ermöglicht das Überfüllen in Landmaschinen zur Besprengung der Weiden.

Vorkurse der Berliner Börse vom 29. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Adl. Neubausitz, Hapag, Hansa Damf., Nordd. Lloyd, etc.

Man bewunderte den unterfertigten Düngersatz, der keine Jauche verloren gehen läßt. Eine Pumptochrichtigung ermöglicht das Überfüllen in Landmaschinen zur Besprengung der Weiden.

Man bewunderte den unterfertigten Düngersatz, der keine Jauche verloren gehen läßt. Eine Pumptochrichtigung ermöglicht das Überfüllen in Landmaschinen zur Besprengung der Weiden.

Vorkurse der Berliner Börse vom 29. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Adl. Neubausitz, Hapag, Hansa Damf., Nordd. Lloyd, etc.

müße vertieft. Diese Einrichtung muß auch in Deutschland mehr eingeführt werden, da dann jeder Gärtner nur Grabzeug und keine Arbeitkraft auf die Erzeugung neuer Produkte müssen kann.

Fester.

Berlin, 29. August. (Eigene Drahtmeldung.) Die Berliner Börse vom Donnerstag eröffnete auf größere Auslandsstände vor allem in Farben und Siemens befestigt.

Hallsche Börse vom 29. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Allem. Deutsche Credit-A., Hallischer Bankverein, etc.

Berliner Produktivitätsindex vom 28. August

Table with 3 columns: Name, Value, and Change. Includes entries like Weizen, Getreide, Fleisch, etc.

Berliner Produktivitätsindex vom 29. August

Table with 3 columns: Name, Value, and Change. Includes entries like Weizen, Getreide, Fleisch, etc.

Berliner Börse vom 28. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, etc.

Berliner Börse vom 28. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, etc.

Berliner Börse vom 28. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, etc.

Berliner Börse vom 28. August

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, etc.

Verkehrs-Aktien

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like A.G. Verkehrs-, Brunschweig-Land, etc.

Verkehrs-Aktien

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like A.G. Verkehrs-, Brunschweig-Land, etc.

Verkehrs-Aktien

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like A.G. Verkehrs-, Brunschweig-Land, etc.

Verkehrs-Aktien

Table with 3 columns: Name, Price, and Change. Includes entries like A.G. Verkehrs-, Brunschweig-Land, etc.



Halle-96 - D. f. L. Merseburg.

Dieses Wetterschaftsspiel dürfte am kommenden Sonntag zweifellos das interessanteste werden, da wohl beide Mannschaften sich nahezu gleichwertig sind.

Frankreich — Deutschland.

Die Streitkräfte beider Nationen im Vändertamp. In letzter Zeit haben sich am besagten Sonntag einen Kampf nach zwei Fronten zu führen, ihn doch die Vändertämpfe gegen Frankreich und die Schweiz zu betreiben.

lines, Feger, 800 Meter S. Martin, Keller; 1500 Meter: Dabal, Vanoumeque, 5000 Meter; Marbal, Dattiques; 100-Meter-Stadion: Sempé, Waelbal; 4 mal 100 Meter: Mitergans, A. Motron, Rouleau, Carbonne; 4 mal 400 Meter: Moutins, Feger, Jadin, Marzin; Hochsprung: Gerard, Philippson; Weitsprung: Fliotier, Grandjean; Kugelstoß: Kramolow, Witkowski; Robert; Stabhochsprung: Kramolow, Witkowski; Kugelstoß: Noel, Duhour; Diskuswerfen: Noel, Winter; Speerwerfen: Degland, Angeli.

Jugend-Fuß- und Handball.

Der Sonntag brachte wieder recht guten Sport mit teilweise recht hohen Favoritenquoten. Leider traten aber bereits am ersten Vorpfeilsporttag einige Mannschaften nicht an.

Die ersten Hordenpiele.

Schwarz-Weiß gegen Marathon-Weiten, Leipzig. Der Hordenverein „Schwarz-Weiß“ bleibt es vorbehalten, am kommenden Sonntag die Hordenpiele 1929/30 zu eröffnen.

Hannymans zweiter Sieg in America.

Der Belgier Hannymans gewann am vergangenen Sonntag seinen zweiten Sieg in America bei den Maronierrennen.

Wader 1. Jun. gegen Borussia 14:2 (9:0)

auf dem Waderplatz. Die Schwarzweissen hatten sich vorgenommen, die Waderleute hart zuzusetzen, um in ihnen gegen die jeweilige Mannschaft befehlen zu können.

Schwarz-Weiß Damen und Mawe-Weiß Damen

Die Schläger freuen. Auch hier darf man nicht allzu hohe Anforderungen stellen. Eine Siegesvorausage ist hier nicht angebracht, da man wahrlich auf beiden Seiten einige neue Spielerinnen einführen wird.

Maronier siegt im Messepreis.

Nicht weniger als 7 Fahrer nahmen an den Maronierrennen teil. Der Belgier Hannymans gewann am vergangenen Sonntag seinen zweiten Sieg in America bei den Maronierrennen.

Sportfreunde über Favorit 7:4.

Nach dem guten Start der Rothosen hätte man eigentlich diese als Sieger erwartet, sie kamen aber nicht ganz an die Leistungen der Weißhen heran und unterlagen ehrenvoll.

Oleander oder Graf Holani?

Die mit Spannung erwartete erste Begegnung zwischen dem Bremer Graf Holani und dem Berliner Oleander wurde am Freitag in Stade, Graf Holani erhielt am Dienstag seinen ersten Sieg.

Ueander oder Graf Holani?

Die mit Spannung erwartete erste Begegnung zwischen dem Bremer Graf Holani und dem Berliner Oleander wurde am Freitag in Stade, Graf Holani erhielt am Dienstag seinen ersten Sieg.

Zugend: In Kanna, Hunden sich Kanna 1. und 99-Merseburg 1. gegenwärtig.

Am Sonntag, den 29. August, fand ein interessantes Fußballspiel zwischen den Kanna 1. und 99-Merseburg 1. statt.

Tennis.

1929. Leipzig. F. G. G. 2. und 3. gegen 99-Merseburg 12:7. Im Kampf des F. G. G. gegen 99-Merseburg trat der Gastgeber eine recht schwache Damenvertretung.

Boransagen für Freitag, 30. August.

Baden-Baden: 1. Merlan - Gallera Hubert, 2. Jna - Wautaga, 3. Welterwald - Gault Subert, 4. (Große) Oelber - Graf Holani, 5. Pronio - Wautaga, 6. All. Ouel.

Kanzen: Favorit 1. spielt gegen Wader 2.

Am Sonntag, den 29. August, fand ein interessantes Fußballspiel zwischen den Kanzen 1. und Wader 2. statt.

Wasserball-Rückspiel

Der Deutsche Schwimm-Verband hat den Sieger des Europa-Wasserball-Turniers zu Budapest, die ungarische Nationalmannschaft, zu einem Rückspiel in Deutschland verpflichtet.

Rennen zu Grunewald.

Am Sonntag, den 29. August, fand ein interessantes Rennen zu Grunewald statt.

Sandball.

Zugend: Blau-Weiß 1. und Wader 1. führen auf der Weichheit ein anstrengendes Spiel vor, das leider zum Schluß etwas unruhlich war.

Wasserball-Rückspiel

Der Deutsche Schwimm-Verband hat den Sieger des Europa-Wasserball-Turniers zu Budapest, die ungarische Nationalmannschaft, zu einem Rückspiel in Deutschland verpflichtet.

Rennen zu Grunewald.

Am Sonntag, den 29. August, fand ein interessantes Rennen zu Grunewald statt.

Sandball.

Zugend: Blau-Weiß 1. und Wader 1. führen auf der Weichheit ein anstrengendes Spiel vor, das leider zum Schluß etwas unruhlich war.

Wasserball-Rückspiel

Der Deutsche Schwimm-Verband hat den Sieger des Europa-Wasserball-Turniers zu Budapest, die ungarische Nationalmannschaft, zu einem Rückspiel in Deutschland verpflichtet.

Kürze Sportschau.

Die Adrenalin-Exkurs, die nach der vor einigen Wochen erfolgten Vereinerung von einer neu gegründeten Gesellschaft erworben wurde, veranstaltet ihre nächsten 8-Tage am 8. September.

„Fünf Trümmer“ betitelt sich das Hauptrennen auf der Berliner Olympiabahn, das am bevorstehenden Sonntag unter Beteiligung von Maronier, Gansel, Bremer, Zortell und Iwanow zum Ausstrag kommt.

Die Fahrerinnen sind diesmal den Berufsfahrern teilerweise.

Gemer und Kretsch sind für den 30. August und 1. September nach Roppenberg verpflichtet worden, wo sie Pfliegerrennen und Mannschaftsrennen zu betreiben haben werden.

Nadolf Garciaola hat seine Meldung zum 17. internationalen Sommer-Rennen abgegeben, das der Österreichische Automobilklub am 15. September zur Durchführung bringt.

Rein Bad Hamburgers Turnierturnier gewonnen Frau Friedleben - Frau Schomburg das noch anstehende Damenpfeilsporttag zum einen teilweisen Aufbruch.

Rein Erfens, die bekannte deutsche Motorradfahrerinnen, verläßt ihre Vaterstadt Bielefeld und scheidet nach Bielefeld über, wo sie am 15. September als Schwimmlehrerin bei der dortigen Hallenbad-Gesellschaft tätig sein wird.

Frein Enkel (Kön), der frühere deutsche Vorkämpfer im Leichtgewicht, kämpfte mit seinen Erfolgen in Antwerpen. Er hat sich am 29. August in Antwerpen belgischen Wettkämpfern Braude zusammen, den er über 10 Stunden glatt nach Punkten besiegt.

Bereinsnachrichten.

Sportverein Borussia. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß am kommenden Sonntag auf unserem Platz nur diejenigen Mitglieder freien Eintritt haben, welche ihre vorchriftsmäßig quittierte Mitgliedschaft vorlegen können.

Handballverein Breiten, Halle a. d. S. Handballrennen im September/Oktober 1929. Sonntag, 1. Sept. Tageslicht in den „Leipzig-Wald“, ab 6 Uhr Niederball, Sonntag, 8. Sept. Handballturnier nach Dürrenberg (Abfahrt und Zeitliche Zeitsetzungen); gleichzeitig Vereinsfahrt nach 1. Sonntag, ab 8 Uhr Niederball, Sonntag, 15. Sept. Weitschiffahrt nach Landhütte, ab 1 Uhr Hettfelder Bahnhof (freiwillige Beteiligung ohne Vereinsbeitrag). Sonntag, 22. Sept. ab 12 Uhr Hettfelder Bahnhof, Sonntag, 6. Oktober: Vereinsfahrt nach 1. Sonntag, ab 7 Uhr Niederball, Sonntag, 13. Oktober: Vereinsfahrt nach 1. Sonntag, ab 1 Uhr Hettfelder. Nächste Vereinsversammlung am Donnerstag, den 29. September, im „Schulhaus“.

Golfklub Turm- und Sportverein: Handball. Die Weitschiffahrt trifft sich Sonntagvormittag 10.30 Uhr Hauptbahnhof zum Fahrt nach Hettfelder-Breiten. Abfahrt 10.45 Uhr. Aufstellung: Metz, Immermann, Hohenheim, Ratz, Warkshausen, Wegeler, Brünge, Hirsch, Frick, Schulte, Schuler, Schuler, Nikolaus und Wüstenberg. 2. Zugung gegen 12.30 Uhr. 10 Uhr 12.30 Uhr. Abenden gegen 12.30 Uhr. Abenden 11 Uhr 12.30 Uhr. Zeitraumbenutzer alle Mannschaften 1/2 Stunde vor Spielbeginn.

Zwischen

von Familien können sich heute eine Volksversicherung nicht mehr leisten. Kleiner Versicherungen werden durch alle möglichen Lebensrisiken, wie Vollernte und Infanzgebrühen, wesentlich verteuert.

Anfere Abonnenten-Zürsorge

die gegen die wirtschaftlichen Folgen eines unvorhergesehenen Unfalls schützt

kostet Sie keinen Pfennig

Notwendig ist nur, daß Sie auf unsere „Caale-Zertung“ mit Illustrieren, 6,3 (Zugpreis) monatlich fest. Das 2,30 Reichsmark abnommt. Die Vergütung beträgt bei tödlichem Unfall 500,- RM, bei Genußinvalidität, hervorgerufen durch Unfall, 1000,- RM. Unglückliche Fälle Ehegatten, so wird die doppelte Entschädigung gezahlt u. beträgt demzufolge 1000,- bzw. 2000,- RM.

Deranfallt Sie bitte, daß auch Ihre Bekannten Bezüher der Caale-Zertung werden.

Hofener Familienfäden in Stadt und Land, alle Lohn- und Briefträger können demnach Versicherungen an

Verlag und Schriftleitung

Verlag und Schriftleitung

